



Vom tiefsten Schmerz gebeugt geben die Unterzeichneten Nachricht von dem Ableben ihrer unvergesslichen, innigstgeliebten, theuren Gattin, beziehungsweise Mutter, Schwiegermutter, Grossmutter und Schwester, der Frau

## Josephine Wartha geb. Koch,

welche am 19. d. M. Früh 3 Uhr, im Alter von 60 Jahren und einer 40-jährigen glücklichen Ehe, nach langem schmerzvollen Leiden selig im Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle der theuren Verblichenen wird Donnerstag den 21. d. M. Nachmittags 3 Uhr, im Trauerhause: Ofen, Wasserstadt, k. k. Militär Verpflegs-Magazin, nach röm.-kath. Ritus eingesegnet und sodann auf dem Wasserstädter k. k. Militär-Friedhofe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heil. Seelenmesse wird Freitag den 22. d. M. Vormittags 8 Uhr, in der k. k. Garnisons-Kirche (Festung) gelesen. — Budapest, im Oktober 1880.

Friede ihrer Asche!

**Josef Wartha**  
als Gatte.

**Anton Koch**  
als Bruder.

**Rudolf Rochel**  
**Gustav Pechar**  
**Karl Becker**  
als Schwiegersöhne.

**Karl Wartha**  
**Katharina Rochel geb. Wartha**  
**Julius Wartha**  
**Joseph Wartha**  
**Anna Pechar geb. Wartha**  
**Karoline Becker geb. Wartha**  
**Anton Wartha**  
**Eduard Wartha**  
**Fanni Wartha**  
als Kinder.

**Eugenie Rochel, Gustav Pechar Bruno und Hildegarde Becker**  
als Enkel.





Vom tiefsten Schmerz gebeugt geben die Unterzeichneten Nachricht von dem Ableben ihrer unvergesslichen, innigstgeliebten, theuren Gattin, beziehungsweise Mutter, Schwiegermutter, Grossmutter und Schwester, der Frau

## Josephine Wartha geb. Koch,

welche am 19. d. M. Früh 3 Uhr, im Alter von 60 Jahren und einer 40-jährigen glücklichen Ehe, nach langem schmerzvollen Leiden selig im Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle der theuren Verblichenen wird Donnerstag den 21. d. M. Nachmittags 3 Uhr, im Trauerhause: Ofen, Wasserstadt, k. k. Militär Verpflegs-Magazin, nach röm.-kath. Ritus eingesegnet und sodann auf dem Wasserstädter k. k. Militär-Friedhofe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heil. Seelenmesse wird Freitag den 22. d. M. Vormittags 8 Uhr, in der k. k. Garnisons-Kirche (Festung) gelesen. — Budapest, im Oktober 1880.

Friede ihrer Asche!

**Josef Wartha**

als Gatte.

**Anton Koch**

als Bruder.

**Rudolf Rochel**

**Gustav Pechar**

**Karl Becker**

als Schwiegersöhne.

**Karl Wartha**

**Katharina Rochel geb. Wartha**

**Julius Wartha**

**Joseph Wartha**

**Anna Pechar geb. Wartha**

**Karoline Becker geb. Wartha**

**Anton Wartha**

**Eduard Wartha**

**Fanni Wartha**

als Kinder.

**Eugenie Rochel, Gustav Pechar Bruno und Hildegarde Becker**

als Enkel.